

Außenwirtschaftsverkehr mit Embargoländern – Systematik, Prüfung und Dokumentation

Die Europäische Union hat gegen verschiedene Länder Teilembargos erlassen. Deren Anwendbarkeit sind von jedem Ausführer vor jeder Ausfuhr zu prüfen. Je nach Land können diese Embargos unterschiedliche Ausprägungen haben – von Personenlistungen über warenbezogene Beschränkungen bis hin zum Technologietransfer und mehr. Eventuelle Verstöße gegen Embargovorschriften können seitens der Behörden ordnungs- und strafrechtlich geahndet werden.

Zielsetzung

Das Online-Seminar zeigt zunächst die systematischen Grundzüge von länderbezogenen Embargomaßnahmen auf. Im Überblick werden einzelne Embargos aufgezeigt und Hilfsmittel zur länderbezogenen Prüfung bereitgestellt. Gemeinsam werden mit den Teilnehmern beispielhaft verschiedene Länderembargos analysiert und es werden Maßnahmen zur Prüfung, Überwachung und Dokumentation erläutert

Inhalt

- Überblick: Embargos
- Was ist ein Embargo? Wie und von wem werden Embargos erlassen?
- Arten von Embargomaßnahmen
- Totalembargos, Teilembargos, Waffenembargos
- Der Begriff der „positiven Kenntnis“ und Frühwarnhinweise („Red Flags“)
- Welche Vorschriften sind neben den Embargoregelungen zu beachten?
- Betroffener Güterkreis (Rüstungsgüter, Dual-Use-Güter, Nukleartechnik, sonstige Güter)
- Betroffene Handlungen (Ausfuhr / Verbringung / Lieferung/ Verkauf, technische Unterstützung, Einfuhren und Durchfuhren)
- Finanzsanktionen und Umgang mit Sanktionslistentreffern
- Altvertragsklauseln und andere Ausnahmetatbestände
- Allgemeine Genehmigungen im Embargofall
- Beispiele: Embargomaßnahmen gegen die Türkei, China, Tunesien
- Beispiel: Russland-Embargo (Intensiv)
- Beispiel: Iran-Embargo (Intensiv)



Ihre Referentin
Kristin Scholand



Nächster Online-Termin

29.04.2026 von 09.00 bis 12.30 Uhr

Teilnahmegebühr

pro Person € 159 zzgl. 19% USt.
Sie erhalten per E-Mail vorab praxisgerechte und gut verständliche Seminarunterlagen. Im Anschluss an das Online-Seminar erhalten Sie noch ein Protokoll mit den verwendeten Links und den Antworten auf Ihre im Online-Seminar gestellten Fragen.

Ihr Teilnahmezertifikat erhalten Sie nach Durchführung des Online-Seminars per E-Mail.

Veranstalter

EXPORT-Verlag

Schuchardt GmbH
Rote Breite Straße 30a
34246 Vellmar
Telefon 0561/ 87 05 42 50
Telefax 0561/ 87 05 42 70
E-Mail: info@export-verlag.de



Verbindliche Anmeldung

Ich melde mich mit folgenden Personen verbindlich zum Online-Seminar „Außenwirtschaftsverkehr mit Embargoländern“ an.

Nächster Termin

☐ 29.04.2026 von 09.00 bis 12.30 Uhr

Teilnahmegebühr

pro Person € 159 zzgl. 19% USt.

Sie erhalten per E-Mail vorab praxisgerechte und gut verständliche Seminarunterlagen. Im Anschluss an das Online-Seminar erhalten Sie noch ein Protokoll mit den verwendeten Links und den Antworten auf Ihre im Online-Seminar gestellten Fragen. Ihr Teilnahmezertifikat erhalten Sie nach Durchführung des Online-Seminars mit der Rechnung per E-Mail.

Teilnahmebedingungen

Durchführungsgarantie bedeutet, dass das Seminar auch mit nur einem Teilnehmer durchgeführt werden würde. Der Vertrag über die Buchung des Online-Seminars wird mit Zusendung der Anmeldebestätigung verbindlich. Die Rechnung wird nach Durchführung des Online-Seminars zugestellt. Bei Rücktritt bis 7 Tage vor Seminarbeginn erheben wir eine Bearbeitungsgebühr von € 20, erfolgt die Abmeldung später, so sind 90% der Seminargebühr zu entrichten. Die Vertretung gemeldeter Teilnehmer ist selbstverständlich möglich. Sollten wir das Seminar aufgrund von Krankheit des Referenten oder aus anderen wichtigen Gründen absagen müssen, werden Sie rechtzeitig informiert. In diesem Fall entstehen Ihnen keine Kosten. Weitere Ansprüche können nicht geltend gemacht werden. Gerichtsstand ist Kassel.

Firma

Rechnungsadresse

Straße

PLZ/ Ort

Telefon

Telefax

E-Mail für Rechnung

Ort/ Datum

Unterschrift

Teilnehmer 1

Vorname

Nachname

E-Mail

Teilnehmer 2

Vorname

Nachname

E-Mail

Teilnehmer 3

Vorname

Nachname

E-Mail

Teilnehmer 4

Vorname

Nachname

E-Mail